



Deutsche Bahn AG
Beschaffung Infrastruktur
FE.EI 51
Salomonstraße 21
04103 Leipzig
www.deutschebahn.com

An die Bewerber um die nach-
stehend genannten Arbeiten

Anke Winzer
Telefon +49 341 2342 292
anke.winzer@deutschebahn.com

Auftraggeber (AG): DB InfraGO AG	
Vergabevorgang: 25FEI83637	
Maßnahmen-Nr.: x	
☒ EU-Vergabe	☐ Keine EU-Vergabe
☒ Verhandlungsverfahren	
☐ Nichtoffenes Verfahren	☐ Offenes Verfahren
Angebot einzureichen bis: siehe Bieterportal DB AG	
Finanzierung überwiegend öffentlich ☒ ja ☐ nein	
Zuschlags- und Bindefrist endet am: 30.06.2026	
Voraussichtliche Ausführungszeit	
Beginn: 01.06.2026	Ende: 31.05.2028

**Aufforderung zur Beteiligung an der Ausschreibung für
Rahmenvereinbarung Realisierungsmanagement für Container-Projekte (Projektmanagementleistungen)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in den beiliegenden Vergabeunterlagen aufgeführten Leistungen zu vergeben.

Für die Abgabe von Unterlagen gilt:

Teilnahmeanträge/Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen **und in digitaler Form über die Vergabeplattform abzugeben.**

Für das Bearbeiten der Eignungskriterien über die Vergabeplattform der DB AG (eVergabe) steht dem Bewerber folgende Arbeitshilfe zur Verfügung (unter FAQ/Bedienungsanleitungen und Formulare):

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/publicAttachment/687d78e4-6aa6-ef11-91e3-029e150c7c50>.

Bitte beachten Sie, dass der Vertrag bei Angebotsabgabe immer unterschrieben hochgeladen werden muss. Die eingescannte Unterschrift kann bei Angeboten, die über die Vergabeplattform des AG abgegeben werden, durch eine elektronische Signatur ersetzt werden.

Deutsche Bahn AG | Sitz: Berlin | Registergericht: Berlin-Charlottenburg
HRB 50 000 | USt-IdNr.: DE 811569869 | Vorsitz des Aufsichtsrats: Werner Gatzert
Vorstand: Evelyn Palla (Vorsitz), Berthold Huber, Dr. Daniela Gerd tom Markotten,
Dr. Sigrid Evelyn Nikutta, Dr. Michael Peterson, Martin Seiler



Nähere Informationen zur Datenverarbeitung im DB-Konzern finden Sie hier: www.deutschebahn.com/datenschutz

208.1222V05

Anschreiben Arch./Ing.

Fachautor: FE.EI 5 | Roswitha Ott-Urban | Tel.: 0721 9386275

Seite 1

Gültig ab: 19.08.2025

Für die Signatur ist die Textform nach § 126b BGB ausreichend.

Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Angebote sind zugelassen für einzelne Lose ☒ ja ☐ nein
Losweise Vergabe bleibt vorbehalten ☒ ja ☐ nein

Die Abgabe von Nebenangeboten/Änderungsvorschlägen ist nicht zugelassen.

Sicherheitsleistung: ☒ nein ☐ ja (wegen der Höhe siehe Arch./Ing.-Vertrag)

Weiterhin beachten Sie bitte, dass im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs nur über die Vergabeplattform abgefragten Erklärungen, Nachweise bzw. Informationen geleistet werden müssen.

Darüberhinausgehende Unterlagen sind für den Teilnahmewettbewerb nicht erforderlich und müssen erst im Rahmen der nachgelagerten Angebotsphase auf der Vergabeplattform hochgeladen werden.

Bei nicht beiliegenden Vergabeunterlagen sowie bei Rückfragen in kaufmännischer und fachtechnischer Hinsicht melden Sie sich bitte über das Frage-, Antwortforum der Vergabeplattform. Dort ist sichergestellt, dass Ihre Frage immer jemanden erreicht.

Für die Erteilung des Zuschlags ist zuständig: **Deutsche Bahn AG**
Beschaffung Infrastruktur
FE.EI 51
Salomonstr. 21
04103 Leipzig

Für die Vergabe kommen nur solche Bewerber in Betracht, die vergleichbare Arbeiten nachweislich ausgeführt haben.

Der AG unterscheidet zwischen den Leistungsbereichen Planung, Projektsteuerung, Bauüberwachung. Der Zuschlag für den Leistungsbereich Projektsteuerung schließt eine Bewerbung/Beauftragung für die Leistungsbereiche Planung oder Bauüberwachung aus. Darüber hinaus ist eine Bewerbung/Beauftragung für alle drei Leistungsbereiche ausgeschlossen, wenn bereits Bauleistungen und damit zusammenhängende Arch./Ing.-Leistungen für das Projekt erbracht werden/wurden.

Wir weisen weiter daraufhin, dass im Fall der Auftragsvergabe eine Beauftragung mit

- der Bauleistung und damit im Zusammenhang stehenden Arch./Ing.-Leistungen,
- den Sicherungsleistungen und bauaffinen Dienstleistungen

nicht in Betracht kommen. Dies gilt auch bei Personenidentität eines Mitglieds der Geschäftsführungen in verbundenen Unternehmen.

Bitte nehmen Sie mit uns umgehend Kontakt auf, wenn im Architekten-/Ingenieurvertrag genannte Anlagen und Vertragsbestandteile ausnahmsweise nicht beiliegen. Sofern wir nichts Gegenteiliges erfahren, gehen wir davon aus, dass die Unterlagen vollständig übermittelt wurden.

(nur bei EU-Vergabe)

Wir empfehlen, in Ihrem Angebot alle Angaben Ihrer Unterlagen deutlich zu kennzeichnen, die im Sinne von § 165 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) dem Geheimschutz oder der Wahrung von Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen unterliegen. Enthalten Ihre Unterlagen keine Kennzeichnung, gehen wir davon aus, dass sie den Beteiligten eines Nachprüfverfahrens ohne weiteres zur Einsichtnahme freigegeben werden können.

Nachprüfstelle für behauptete Vergabeverstöße:

Bundeskammer
Vergabekammern des Bundes
Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn

Der Auftrag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung folgender Kriterien und Wichtung erteilt:
In die Wertungssumme fließen die übertragenen und optionalen Leistungen mit ein.

Projektsteuerung/Planung/Bauüberwachung:

Los 9:

☒ 100 % fiktive Wertungssumme

Für die Angebotswertung wird die fiktive Wertungssumme wie folgt in einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte ermittelt:
5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis (fiktive Wertungssumme)
0 Punkte erhalten alle Angebote ab dem 1,2-fachen des Mittelwertes aller Preise (fiktive Wertungssumme)
Die Punkte für die übrigen Angebote werden dazwischen linear interpoliert.
Angebote mit dem 1,5-fachen des Mittelwertes der fiktiven Wertungssumme werden nicht bezuschlagt!

Lose 1 bis 8, 10 und 11

☒ 70 % fiktive Wertungssumme

Für die Angebotswertung wird die fiktive Wertungssumme wie folgt in einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte ermittelt:
5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis (fiktive Wertungssumme)
0 Punkte erhalten alle Angebote ab dem 1,2-fachen des Mittelwertes aller Preise (fiktive Wertungssummen)
Die Punkte für die übrigen Angebote werden dazwischen linear interpoliert.
Angebote mit dem 1,5-fachen des Mittelwertes der fiktiven Wertungssumme werden nicht bezuschlagt!

☒ 30 % Qualifikation und Erfahrung der für die Auftragsausführung vorgesehenen Personen

Jeder Bieter hat mindestens 4 bis maximal 8 Personen mit einer Ausbildung gemäß Eignungsnachweis zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit laut Teilnahmeantrag als für den Auftrag einzusetzendes Personal auch in das Tabellenblatt "Anlage 2.n Vergütungsvereinbarung Los n" einzutragen.

Für die Angebotswertung wird die Qualifikation wie folgt in einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte bewertet:

5 Punkte erhält die Qualifikation, die die maximal mögliche Punktzahl erreicht hat.

Die weiteren Punktwerte ergeben sich aus der Bewertung der konkret nachgewiesenen Qualifikation je Person (siehe Register 2.n Qualifikation Los n). Für die abschließende Bewertung dieses Kriteriums wird die Summe der erreichten Punkte gebildet und durch die Anzahl der vom Bieter benannten Personen dividiert. Daraus ergibt sich für die Wertung in diesem Kriterium zugrunde zu legende Punktzahl eines Bieters.

Detaillierte Bewertung siehe Vergabeunterlagen Anlage 25FEI83637 - Wertungsmatrix inkl.Anl.2.01BewertAnwend.Hinw.u.Anl2.1Vergütungsvereinb.xls (gem. Anlage Wertungsmatrix)

Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung je Los: 8, sofern diese in der fiktiven Wertungssumme das 1,5 fache des Durchschnittswertes der Wertungssumme aller eingegangenen wertbaren Angebote nicht überschreiten.

Die Beschaffende Stelle behält sich vor, ohne weitere Verhandlungen auf die eingegangenen Angebote innerhalb der Zuschlagskriterien den Zuschlag zu erteilen.

Mit freundlichen Grüßen
Deutsche Bahn AG

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und bedarf keiner Unterschrift.

Anlagen
Arch./Ing.-Vertrag

